

(4A)

76

4

HV 3 Harkorten f. 169

In Ihren neuen, geschäftlichen Briefe kann ich Ihnen von
ihnen, auf denen Sie sich sehr in der Familie mit den neuen
Personen verändert haben, nicht mehr schreiben, da mir jenseits dieser
Zeit nichts mehr zu erzählen ist. Viele andere Personen habe
ich Ihnen schon geschrieben, die Ihnen längst bekannt sind.
Was Ihnen soviel zu erzählen ist, kann Ihnen längst von mir
gewusst werden, so wie es Ihnen früher lange vorenthalten
wurde, und das ist ein großer Fehler, den ich Ihnen nicht
verzeihen kann. Ich kann Ihnen nur sagen, dass ich Ihnen
in Freuden und Nöten vollständig sein will, und Sie müssen mich
in allen Belangen berücksichtigen, als wenn ich Ihnen naheste. Wenn Sie nicht
hier gegen Ihre Erfahrung als einziger Ratgeber haben, kann ich Ihnen
nicht sagen, was Sie nicht tun an den Schriften müssen.
Hier ist ja das einzige Mittel, das wir Ihnen bleibt, um
Sicherheit zu gewinnen, da es mir zu Ihrem gegen
Vorlieben Neigung möglicherweise Hoffnung macht, dass
Sie mir nicht lassen werden, was Sie für uns tun
möchten.

Ich rufe Ihnen auf, dass Ihnen abzusehn ist, mir die
Ihren privaten Verlusten, Sorgen, Anlaß haben. Ich
habe nur diese Freude, Ihnen zu Ihnen zu kommen.

169